

Schüler immer schlechter?

Beitrag von „CDL“ vom 18. Oktober 2025 09:57

[Zitat von elCaputo](#)

Meine Erfahrungen zeigen das Gegenteil. Wir fahren mittlerweile mit durchschnittlich sicher 3 LE Kindern pro Klasse, ergo 12 pro Jahrgang. Mir ist **ein** Kind bekannt, das einen Regelschulabschluss vor 2 Jahren erlangt hat. Ist einmal der Förderstatus anerkannt und durch Kind und Eltern akzeptiert, erlischt zumeist jeder Ehrgeiz (vor allem bei den Kids).

Das kenne ich ganz anders. Sämtliche LE- Kinder, die ich bislang hatte wollten unbedingt lernen und haben im Rahmen ihrer Möglichkeiten ihr Bestes gegeben, um einen Regelschulabschluss zu erlangen. Zumindest den HS- Abschluss konnten bislang auch alle erreichen, in einem Fall wurde die Schülerin ab der 7. Klasse in allen Fächern Klassenbeste, so dass der Förderstatus aufgehoben werden konnte, und hat letztendlich einen hervorragenden Realschulabschluss erworben.

Als ich im Ref war hatten wir darüber hinaus einen Praktikanten an der Schule (Lehramtsstudenten), der wegen seines LE- Status zunächst einen HS- Abschluss erworben hatte und sich von dort aus weitergearbeitet hatte über die Mittlere Reife zum Abitur und ins Studium.

Gute Förderung macht einen himmelweiten Unterschied aus auch für LE- SuS.